

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name [Eigenbetriebe der Gemeinde Morbach](#)
Straße [Bahnhofstraße 19](#)
PLZ, Ort [54497 Morbach](#)
Telefon [0 65 33/71-416;415](#) Fax [0 65 33/95 99 7- 416;415](#)
E-Mail vergabestelle@morbach.de Internet www.morbach.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle:

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E86745135>

Anschrift für schriftliche Angebote

b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung , UVgO**

Vergabenummer [18-2023-UVgO](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: [Bahnhofstraße 19, 54497 Morbach](#)

Art der Leistung: [Wirtschaftsprüfertätigkeiten 2024-2026 für die Eigenbetriebe der Gemeinde Morbach](#)

Umfang der Leistung:

[Prüfung der Jahresabschlüsse der Gemeindewerke Morbach \(Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserversorgung\), sowie des Eigenbetriebes Gemeindeforst Morbach.](#)

e) Aufteilung in Lose:

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
 ja

g) Ausführungsfrist:

[Mit der Ausführung ist zu beginnen: in dem jeweiligen Kalenderjahr nach Absprache.](#)
[Die Leistung ist zu vollenden: zu den gesetzlichen Fristen nach Absprache.](#)

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E86745135>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 06.12.2023 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 05.01.2024

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

- Angebotsschreiben (633)
- Leistungsbeschreibung / Angebotspreisblatt
- Eigenerklärung zur Eignung (124)
- Mustererklärung 1 AEntG
- Mustererklärung 3 Mindestentgelt
- Erklärung Bieter- / Arbeitsgemeinschaft (234)
- min. 3 Referenzen (Eigenerklärung Referenzen)
- Mitgliedsnachweis der Wirtschaftsprüfer- und Steuerberaterkammer oder gleichwertiger Nachweis

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte VHB Formular "124 Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

m) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das Angebot erteilt, welches nach folgender Auswertung die meisten Punkte erhält.

Die Wertung der Angebote erfolgt zu 60% auf den Preis und zu 40 % auf die Referenzen.

I. Teilwertung Preis:

Der Gesamtpreis für die Jahre 2024-2026 wird mit 97 Prozent, der angebotene Preis für die drei angegebenen Stundensätze als optionale Leistungen mit insgesamt drei Prozent bewertet.

Die optional anzubietenden Preise werden mit folgender Gewichtung gewertet:

- zu 1 % die Option für zusätzlich anfallende Stunden durch den Wirtschaftsprüfer
- zu 1 % die Option für zusätzlich anfallende Stunden durch den erfahrenen Prüfer
- zu 1 % die Option für zusätzlich anfallende Stunden durch den Prüfer

Berechnungsformel:

Gewerteter Angebotspreis = (Gesamtkosten 2024-2026*0,97) + (Gesamtkosten Stundensatz Wirtschaftsprüfer 2024-2026*0,01) + (Gesamtkosten Stundensatz erfahrener Prüfer 2024-2026*0,01) + (Gesamtkosten Stundensatz Prüfer 2024-2026*0,01)

Das günstigste Angebot erhält 100 Punkte, das zweitgünstigste Angebot 95 Punkte, das drittgünstigste Angebot 90 Punkte. In der Folge die weiteren Angebote jeweils in der Reihenfolge mit fünf Punkten Abzug.

II. Teilwertung Referenzen:

- a) Für das Vorlegen von drei geeigneten Referenzen werden 100 Punkte vergeben.
- b) Für das Vorlegen mindestens einer Referenz bei der ein Eigenbetrieb Kommunalforst in Rheinland-Pfalz geprüft wurde, werden weitere 10 Punkte vergeben.
- c) Für das Vorlegen von mehr als 10 geeigneten Referenzen werden weitere 10 Punkte vergeben.

Die vergebenen Punkte werden addiert.

III. Gesamtauswertung:

1. Die Punkte aus der Teilauswertung I werden mit 60 % multipliziert.
2. Die Summe der Punkte aus der Teilauswertung II wird mit 40% multipliziert.
3. Die Ergebnisse aus 1. und 2. Werden addiert.
4. Zuschlag erhält, wer die meisten Punkte nach 3. erreicht.

Sonstiges:

Die Vergabestelle fordert gegebenenfalls bei vergaberechtlichen Entscheidungen vor Zuschlagserteilung gemäß § 150a Abs. 1 Nr. 4 GewO eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister an.

Nachprüfungsstelle:

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Vergabepflichtstelle

Stiftsstraße 9

55116 Mainz